

„Geheimnisvoll am lichten Tag,  
Läßt sich Natur des Schleiers nicht berauben,  
Und was sie Deinem Geist nicht offenbaren mag,  
Das zwingst Du ihr nicht ab mit Hebeln und mit Schrauben.“

Wenn ich trotz alledem versucht habe, von meinem laienhaften Standpunkte aus eine Erklärung über das mehr oder minder häufige Auftreten von Coleopteren zu geben, so hat mich nicht zum mindesten das frappante Ergebnis meiner obigen Beobachtungen dazu bewogen, und ich darf damit schließen, daß ich als kurze Zeitsätze derselben aufstelle:

- 1) Das mehr oder minder häufige Auftreten von Coleopteren ist vor allem von den Niederschlagsmengen resp. Regentagen der Monate Mai, Juni und Juli des vergangenen Jahres abhängig. Eine je geringere Zahl derselben wird wir verzeichnen haben, einer desto besseren Käferernte werden wir entgegensehen.
- 2) Eine späte Vegetation im Frühjahr hat wahrscheinlich eine Verringerung der Käferfrequenz zur Folge.
- 3) Dasselbe bewirken vielleicht auch heiße und stürmische Tage zur Zeit der Eiablage.

Sameln.

### Aufsuchen von Nachtfaltern am Tage.

Diese einfache Fangmethode wird, wie jeder Sammler zur Genüge weiß, oft mit vielem Erfolg betrieben. Weniger bekannt aber ist vielleicht eine Specialität, deren Ausübung nicht minder lohnend ist. Ausfließende Stämme von Eichen, Birken u. dgl. sind bekanntlich natürliche Köderstellen nicht nur für Tagfalter, sondern nachts auch für allerlei Heteroceren, namentlich Noctuen. Vom Schlafe überrascht, bleiben die letzteren oft bis in den hellen Tag hinein an jenen Stämmen oder doch ganz in der Nähe derselben sitzen und können alsdann bequem abgenommen werden. Das Aufsuchen von dergleichen Stämmen am Morgen brachte mir mitunter ganz erfreuliche Resultate. Unter andern stellen sich z. B. Ordensbänder ein. — Der „Anstrich“ kann auf diese Weise oft doppelte Beute liefern.

Julius Stephan.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Jahrbuch \(Hrsg. O. Krancher\). Kalender für alle Insekten-Sammler](#)

Jahr/Year: 1901

Band/Volume: [1901](#)

Autor(en)/Author(s): Stephan Julius

Artikel/Article: [Aufsuchen von Nachtfaltern am Tage 213](#)